

Flüchtlingspolitische Filmveranstaltung

18. September, 19 Uhr im Kino Bambi-Löwenherz, Bogenstr. 3



Bevor um 20.00 Uhr der preisgekrönte Dokumentarfilm „**Deportation Class**“ gezeigt wird, lädt die Veranstaltergemeinschaft schon ab 19 Uhr ins Kino-Foyer ein. Dort werden schriftlich die flüchtlingspolitischen Positionen der hiesigen Bundestagskandidatinnen und Bundestagskandidaten bzw. ihrer Parteien präsentiert. Die Kandidatinnen und Kandidaten sind ebenfalls zu dem Termin eingeladen. Besucher*innen bekommen so vor dem Film für eine Stunde Gelegenheit, diese im gastlichen Ambiente kennenzulernen und sich darüber auszutauschen.

Der 85-minütige Dokumentarfilm **DEPORTATION CLASS** von Carsten Rau und Hauke Wendler zeichnet erstmals ein umfassendes Bild von Abschiebungen in Deutschland, von der Planung bis zur Ankunft im Herkunftsland, und wurde beim Filmfest Schleswig-Holstein gerade mit dem 'Dokumentarfilmpreis 2017' ausgezeichnet.



AK Asyl

Integration für alle



Deportation Class

Sie kommen in der Nacht, sie reißen Familien aus dem Schlaf und setzen sie in ein Flugzeug: Sogenannte Zuführkommandos von Polizei und Ausländerbehörden haben im vergangenen Jahr 25.000 Asylbewerber aus Deutschland abgeschoben. Und jetzt im Wahlkampf fordert die Bundeskanzlerin bereits eine "nationale Kraftanstrengung", um noch härter durchzugreifen. Doch was bedeutet eine Abschiebung eigentlich? Und was macht sie mit den Männern, Frauen und Kindern, die abgeschoben werden?

Der 85-minütige, preisgekrönte Dokumentarfilm DEPORTATION CLASS zeichnet ein umfassendes Bild dieser staatlichen Zwangsmaßnahmen: Von der Planung einer Sammelabschiebung über den nächtlichen Großeinsatz in den Unterkünften der Asylbewerber bis zu ihrer Ankunft im Heimatland und der Frage, was die Menschen dort erwartet.

Erstmals hatten die Regisseure Carsten Rau und Hauke Wendler, die zu diesem Thema bereits den mehrfach ausgezeichneten Dokumentarfilm 'Wadim' realisierten, die Möglichkeit, eine Sammelabschiebung zu filmen. Dabei wurden 200 Asylbewerber nach Albanien ausgeflogen: Bewegende, teils schockierende Bilder, die in Deutschland so noch nicht zu sehen waren.

Der Dokumentarfilm DEPORTATION CLASS zeichnet aber nicht nur ein präzises, nüchternes Bild dieser nächtlichen Abschiebungen. Der Film gibt auch denjenigen ein Gesicht, eine Stimme und damit ihre Würde zurück, die in den Fernsehnachrichten nicht zu Wort kommen: Menschen wie Gezim, der in Deutschland auf eine bessere Zukunft für seine Kinder hoffte und ohnmächtig zusehen muss, wie sein Traum zerplatzt. Oder die Familie von Elidor und Angjela, die vor der Blutrache flüchten musste und nach der Abschiebung in Albanien ins Bodenlose stürzt.

DEPORTATION CLASS wurde beim Filmfest Schleswig-Holstein gerade mit dem Dokumentarfilmpreis 2017 ausgezeichnet. Der Film kommt am 01.06.2017 bundesweit in die Programmkinos